

Aumann steigert im ersten Halbjahr 2024 den Umsatz um 19 % auf 141 Mio. € bei gleichzeitig starkem EBITDA-Wachstum um 93 % auf 15 Mio. €

Beelen, 14. August 2024

Die Aumann AG ("Aumann", ISIN: DE000A2DAM03), ein führender Hersteller von Automatisierungslösungen für die Elektromobilität, verzeichnete im ersten Halbjahr 2024 einen Umsatzanstieg um 18,9 % auf 141,4 Mio. €. Das Segment E-mobility wuchs dynamisch und konnte im Vorjahresvergleich im Umsatz um 28,7 % auf 113,6 Mio. € sowie im EBITDA um 127,0 % auf 13,2 Mio. € zulegen. Im Segment Classic ging der Umsatz von 30,6 Mio. € im Vorjahr auf 27,8 Mio. € leicht zurück, allerdings wuchs das EBITDA signifikant um 25,0 % auf 3,6 Mio. €. Segmentübergreifend konnte das EBITDA der ersten sechs Monate im Vorjahresvergleich um 93,0 % auf 15,0 Mio. € gesteigert werden. Die EBITDA-Marge stieg deutlich von 6,5 % im Vorjahr auf 10,6 %. Für das Geschäftsjahr 2024 erwartet das Management weiterhin ein Umsatzwachstum auf über 320 Mio. € bei einer EBITDA-Marge von 9 bis 11 %.

Die europäische Automobilindustrie sieht sich derzeit einer unerwartet schwachen Endkundennachfrage nach Elektrofahrzeugen sowie unsicheren regulatorischen Rahmenbedingungen gegenüber. Im laufenden Geschäftsjahr drückt sich dies vermehrt in einer temporären Investitionszurückhaltung hinsichtlich der Ausweitung von Produktionskapazitäten für die Elektromobilität aus. In diesem anspruchsvollen Marktumfeld verzeichnete das Segment E-mobility zum Halbjahr einen Rückgang des Auftragseingangs um 16,2 % gegenüber Vorjahr auf 111,8 Mio. €. Segmentübergreifend lag der Auftragseingang mit 130,0 Mio. € um 24,9 % unter dem Vorjahreswert. Der in den vorausgegangenen Quartalen rekordhohe Auftragsbestand von jeweils über 300 Mio. € reduziert sich zum 30. Juni 2024 auf weiterhin komfortable 288,4 Mio. € und sichert die Vollausslastung des Unternehmens sowie das prognostizierte Umsatz- und Ergebniswachstum.

Für die Transformation hin zur Elektromobilität werden hochautomatisierte Fertigungsanlagen benötigt. Hier bietet Aumann seinen Kunden ein breites Spektrum innovativer Produktionslösungen und erweist sich aufgrund seiner soliden Finanzen als starker Partner im derzeit herausfordernden Branchenumfeld. Zum 30. Juni 2024 ist Aumann mit einer Liquiditätsposition von 117,0 Mio. € und einer Eigenkapitalquote von 57,5 % hervorragend aufgestellt.

Der vollständige Halbjahresfinanzbericht ist unter www.aumann.com verfügbar.

Aumann AG
Dieselstraße 6
48361 Beelen
Deutschland
Tel +49 2586 888 7800
Fax +49 2586 888 7805
ir@aumann.com
www.aumann.com

Vorstand
Sebastian Roll (CEO)
Jan-Henrik Pollitt (CFO)

Aufsichtsrat
Gert-Maria Freimuth (Vorsitzender)

Christoph Weigler
Dr.-Ing. Saskia Wessel

Registergericht
Amtsgericht Münster, Registernummer: HRB 16399